

Genießer-Radurlaub im Burgund

6 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

Start und Ziel der Radreise ist Dijon - die Hauptstadt des Burgund. Die Stadt liegt verkehrsgünstig (Bahnknotenpunkt Paris-Mittelmeer/Schweiz-Süddeutschland) und ist per Bahn (TGV) gut von Deutschland aus zu erreichen. Gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Bahnangebot zur Reise. Bitte sprechen Sie uns an. Bei Eigenanreise mit dem Wagen: Es besteht die Möglichkeit, diesen in der Nähe des 2* Hotels im Parkhaus kostengünstig abzustellen: Parkhaus Condorcet (in der Nähe des 3*-Hotels das Parkhaus "Sainte Anne". Für eine Woche kostet dort das Parken 24 EUR („abonnement hebdomadaire“, Stand Sept. 19).

Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Leichte und „mittelschwere“ Radtouren (mäßiges „Auf- und Ab“), für die eine gute, allgemeine Fitness sowie mittlere Kondition von Vorteil sind.

Sie fahren auf wenig befahrenen, asphaltierten Straßen. Es stehen Routenbeschreibungen sowie auf Wunsch gps-Daten für Ihr Navigationssystem zur Verfügung.

An einigen Tagen kann zwischen 2 Leveln gewählt werden. In der Regel werden dann unterschiedliche Strecken gefahren. Pro Tag fahren Sie ca. 20 – 45 Kilometer. Sie finden die exakten Tageskilometer und –Höhenmeter am jeweiligen Tag der Reisebeschreibung.

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine Individualreise mit Gepäcktransport. Sie holen Ihre Räder bei der zentrumsnahen Bikestation in Dijon ab. Ein Begleitfahrzeug sowie Guide sind bei Individualreisen nicht dabei. In Notfällen oder bei Pannen steht Ihnen rund um die Uhr eine Service-Hotline zur Verfügung, die Sie anrufen können. Sie erhalten zur Orientierung in digitaler Form detaillierte Reiseunterlagen, Kartenmaterial mit einer markierten Route und GPS-Tracks. Bitte beachten Sie, dass in Frankreich das Tragen von Warnwesten bei schlechtem Wetter oder in der Dämmerung / nachts gesetzlich vorgeschrieben ist.

Unterkünfte

All unsere Unterkünfte wurden sorgfältig von uns ausgewählt, um Ihnen Komfort, Gastfreundschaft und regionales Flair zu garantieren. Unsere Standardangebote beinhalten Übernachtungen im DZ mit Dusche/Bad und WC in 2* und 3* Hotels sowie qualitativ hochwertige Gästezimmer.

Abendessen: Gerne reservieren wir für Sie die Halbpension im Voraus, entweder in den Unterkünften (wo möglich) oder in ausgewählten Restaurants in der Nähe. Die Abendessen sind von Ihnen vor Ort zu zahlen (zwischen 30 und 35 € pro Person pro Abendessen mit Vorspeise, Hauptgericht und Dessert. Getränke sind nicht inbegriffen). Preis der Reservierung der Abendessen: 39 € pro Buchung

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de

Räder

Wir stellen vor Ort klassische Trekkingbikes mit Kettenschaltung sowie auch E-Bikes zur Verfügung. Die Fahrräder sind mit Schutzblechen und Gepäckträger ausgestattet und haben ein Pannenset (Schlauch, Flickzeug, Pumpe), kleinen Tacho, eine Gepäcktasche, Multitool, Trinkflasche. Falls Sie mehr Informationen zu den verfügbaren Modellen wünschen, kontaktieren Sie uns bitte.

Reisebeschreibung

Highlights

- Ideale Region für die Verbindung von Genuß und leichter Aktivität
- Prestigeträchtigte Weinlagen
- Verbinden Sie Radurlaub und Kulinarik mit Verkostungen
- Durch das liebevolle Tal der Ouche
- Die malerische Stadt Beaune und ihre Hospizen
-

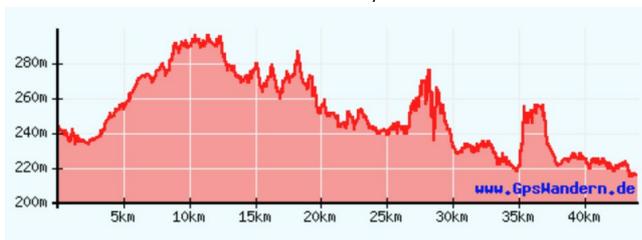
Reiseverlauf

1. Tag: Von Dijon nach Beaune

Treffpunkt ist das Zentrum von Dijon. Auf Wunsch können wir für Sie ein Hotel für die Vornacht reservieren (Entfernung zur Bikestation ca. 1km). Rendezvous am Morgen in Dijon, Die Hauptstadt des Burgunds ist sehenswert, und Sie haben nach der Rückkehr am letzten Tag noch Zeit, die Stadt zu besichtigen (die letzte Etappe ist mit Absicht kürzer gewählt). Unsere heutige Route verlässt die Stadt und führt nach Süden in Richtung einiger sehr prestigeträchtiger Weinberge. Viele der Lagen sind an Wert kaum zu schätzen. Wir sehen zwei davon ganz aus der Nähe: Vougeot und Vosne Romanée. Vor allem im Burgund ist die außergewöhnliche Qualität des Weins auf eine ganze Reihe von Faktoren zurückzuführen. Im traditionsbewussten Burgund ist, im Gegensatz zu Bordeaux, das Mischen verschiedener Weine verboten. Aber auch Boden, Standort und Sonneneinstrahlung sind extrem wichtige Faktoren, die für die Qualität der Weine eine Rolle spielen. Hervorzuheben ist auch die Leidenschaft der Winzer und Produzenten. Trotz des Prestiges gehen Sie ihrer Arbeit mit bemerkenswerter Bescheidenheit nach. All dies sind Eigenschaften, die im Burgund unter dem Namen "climats" zusammengefasst werden. Seit 2015 sind der Weinbau im Burgund und seine Climats UNESCO-Weltkulturerbe. Die heutige Unterkunft ist ein komfortables Hotel in einer der schönsten Städte im Burgund, Beaune. Die lokale Gastronomie und die vielen guten Restaurants bieten die perfekte Gelegenheit, die kulinarischen Köstlichkeiten der Region zu genießen. (ca. 45km / 450Hm) (F / - / -)

2. Tag: Beaune und bekannte Weinregionen

Nach einem ausgiebigen Frühstück im Hotel ist die Tagesetappe heute relativ kurz, so daß genügend Zeit bleibt, auch heute morgen noch die sehenswerte Innenstadt anzuschauen. Unterirdisch ist die Stadt Beaune ein wahrer Schweizer Käse! Die historischen Keller der Stadt, die mehrere Jahrhunderte zurückreichen, sowie die der vielen privaten Villen, erstrecken sich über Dutzende von Kilometern unter den Straßen und Gassen. Sehenswert sind auch die vielen schönen, mehrfarbigen Terrakotta-Dächer, die für die traditionelle burgundische Architektur typisch sind. Dann schwingen Sie sich auf's Rad und setzen Ihren Weg entlang der "Côte d'Or" = Goldküste nach Süden fort. Schon kurz hinter Beaune durchfahren Sie einige der "Grand Cru" Weinberge und klassifizierte Dörfer: Pommard, Volnay, Meursault, Puligny Montrachet, Chassagne Montrachet sowie Santenay. Wir verbinden die Dörfer wie auch am Vortag über ein Netz aus kleinen, ruhigen Straßen, die sich zwischen den Weinbergen hindurchschlängeln. Die Côte d'Or endet hier und Sie fahren ins Tal nach Santeney hinab. Es geht weiter entlang den Ufern des Canal du Centre, dem Sie bis Chagny folgen. Der Kanal verbindet das Mittelmeer mit dem Atlantik, über die Flüsse Saône und Loire. 1 ÜN in Rully. (ca. 35km / 200Hm) (F / - / -)



3. Tag: Durch das Dheune-Tal bis Nolay

Die heutige Route entführt Sie in die Weite der typisch burgundischen Landschaft. Nach zwei Tagen Fahrt durch die bekannten Weinberge machen Sie sich heute auf in einen dezenteren, aber nicht minder reizvollen Teil des Burgunds. Auf einsamen Wegen und ruhigen Landstraßen, an denen sich Wiesen, Felder und Wälder abwechseln, setzen Sie Ihren Kurs nach Westen in Richtung des Dheune-Tals fort, einem Nebenfluss der Saone. Entlang der Dheune geht es durch zahlreiche malerische Dörfer das Tal hinab. Die Rad-Route führt Sie um den Kalksteinrücken der Côte de Beaune herum, und so lassen Sie bald die Weinberge hinter sich. Sie nähern sich am frühen Nachmittag Nolay, dem heutigen Tagesziel (1 ÜN). Die schöne Stadt hat eine reiche mittelalterliche Vergangenheit, und ihr überdachter Markt aus dem 14. Jahrhundert mit seinem mit Kalksteinplatten bedeckten Holzdach zeugt davon. Durch seine strategische Lage war Nolay eine wichtige Handelsstadt. Der ehemalige Reichtum ist noch heute durch seine aufwendige Architektur sichtbar: grosse Gewölbekeller und überhängende, von Holz umrahmte Obergeschosse. Nehmen Sie sich Zeit, den Geburtsort von Lazare Carnot (eine der bekanntesten Persönlichkeiten der französischen Revolution) sowie die Kirche aus dem 15. Jahrhundert zu besichtigen, die im 17. Jahrhundert wieder aufgebaut wurde. (ca. 30km / 450Hm) (F / - / -)



4. Tag: Nolay - Bligny sur Ouche

Heute erwarten Sie gleich mehrere Anstiege, die Landschaft wird welliger. Nach einer weiteren Erkundung von Nolay (Viertel Saint Pierre, Paläontologiemuseum, Rathaus) fahren Sie heute gen Norden und folgen dem Fluss Ouche in seinem gleichnamigen Tal. Die Ouche ist ein typischer Fluss des Burgund, der sich sanft durch die naturnahe Landschaft schlängelt. Unsere Route führt Sie zu den Klippen von Saint Romain. Das Dorf Saint Romain ist von Kalksteinfelsen umgeben, und die Route bietet Ihnen einen Blick aus der Vogelperspektive auf das Dorf. Sie folgen dem Fluss noch für kurze Zeit, bevor Sie nach Bligny abzweigen und Ihr charmantes Gästezimmer für die Nacht aufsuchen. (ca. 45km / 650Hm) (F / - / -)



5. Tag: Entlang der Ouche

Im Gegensatz zu gestern geht es heute fast ausschließlich bergab. Die Radetappe führt Sie wieder hinunter ins Ouche-Tal, ein beliebtes Naherholungsziel der Einwohner von Dijon. Sie durchfahren mehrere reizvolle kleine Dörfer, die sich wie an einer Perlenkette entlang dieses bezaubernden Tals aneinanderreihen: Thorey, La Bussière, Saint Victor, Barbirey, Gissey, Sainte Marie, Fleurey und Velars. Jedes Dorf hat dabei seinen ganz eigenen Charme. 200 Höhenmeter trennen die Quelle der Ouche vom Kir-See, so dass Sie sich mit nur wenigen Pedalritten sanft entlang des Flusses das Tal hinabrollen lassen können. 1 ÜN in Pont de Pany oder Umgebung. (ca. 45km / 250Hm) (F / - / -)



6. Tag: Dijon - Hauptstadt des Burgund

Sie sind nur noch wenige Kilometer von der Hauptstadt der Herzöge des Burgund entfernt. Die heutige Etappe bietet Ihnen ein sanftes Ausklingen der 6-tägigen Radwandertour im Burgund (oder optional nehmen Sie noch ein paar Hügel mit auf der längeren Variante). Nehmen Sie sich Zeit für die Besichtigung der Hauptstadt Dijon : Nacheinander entdecken Sie die Parks des Stadtzentrums, den Kir-See sowie die Kathedralen von Ste. Bégnine, Notre Dame, St. Etienne und St. Philibert. Die Stadt bietet Ihnen eine Vielfalt an architektonischen Stilen, die von der Gotik bis zur Renaissance reichen - der Palast der Herzöge des Burgund und der gleichnamige Platz, die Gräber der Herzöge, und für diejenigen, die die gute Küche schätzen, die Möglichkeit, sich an den kulinarischen Spezialitäten zu erfreuen. Dijon wartet also nur darauf, von Ihnen entdeckt zu werden, ob mit dem Rad oder zu Fuß. Die Tour endet in Dijon am Nachmittag. Auf Wunsch können wir für sie eine zusätzliche Übernachtung vor Ort buchen. (wahlweise ca. 20km / 50Hm oder 50km / 400Hm) (F / - / -)



Programmhinweise

Leistungen

- 5 x Übernachtung in guten Gästehäusern sowie 2* und 3* Hotels im Doppelzimmer (Du/WC)
- 5 x reichhaltiges Frühstück
- Täglicher Gepäcktransfer
- Detaillierte Reisedokumente: Navigationsapp für Smartphones, ein Roadbook (digital) inkl. Kartenmaterial mit markierter Route sowie GPS-Tracks
-

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Rückreise
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Nicht im Programm enthaltene Besuche von Museen, Denkmälern und anderen Stätten
- Zusätzliche Reiseleistungen im Zusammenhang mit örtlich- oder wetterbedingter Programmänderungen
- Alle anderen, nicht ausdrücklich erwähnte Leistungen
- Trinkgelder
-